fofort ins Rrantenhaus gebracht. Die Aerzte glauben, baß die Scherben ihm den Magen burchbobrt Rabritweber Richard Bohlmann, dem Tischler grang Laver Rapfa, dem Fabritweber Karl Robert Wolf, dem Kernmacher haben und bas fein Buftanb hoffnungslos ift.

Baris, 20. Des. Geftern abend veranftalteten außerbem 1 uneheltige Tochter. Sanblung sgehilfen megen Richtaumenbung marengefcafte, die geöffnet maren, vermiftet murben. mit ber Striderin Gelma Elfa Friedrich, beibe hier; ber Rar. bfi fen. Als die Polizei einschritt, kam es zu Tätlichkeiten, Marie gesch. Selbmann geb. Martin beibe hier; der Monteur wobei einige Polize beamte verletzt und mehrere Hermann Max Hahn mit Frieda Elsa Brell, beide in Chem. Personen verhaftet wurden.

Standesamts: Machrichten bon Sobenftein-Ernftthal

auf die Beit vom 12. bis 18. Dezember 1909. a. Ceburten:

Ein Sohn: Dem Fabrifweber Rarl Beinrich Schwabe, bem Bausweber Os'ar Emil Bogel, bem Fabrifweber Frang Osfar Bergert, außerbem 2 uneheliche Gohne.

Eine Tochter: Dem Monteur Rarl Richard Frante, bem Albin Dag Frangel, bem Sanbarteiter Clemens Detar Deper,

b. Aufgebote:

Friebemann, beibe in Glauchau.

c. Shefdliegungen:

Der Appreturgehilfe Rail Bermann Schettler mit ber Strumpfformerin Johanna Martha Caumgartel, beibe bier.

Johannes Paul Start, Sohn bes Webe: 8 und Hanbels: manns Ewald Baul Start, 7 Monate alt; außerbem 2 tot= geborene Anaben.

Rirchliche Rachrichten. Gersborf.

Dienstag feine Bibelftunbe.

Buffenbrand.

Dienstag, 21. Dezember 1909, abenbs 1/49 Uhr Bibel. ftunbe ber lanbestirchl. Gemeinschaft im Bfarrhaufe.

Geschäftliches.

gang erfüllen, bann muß fie von hervorragendem brauch ber Dafchine und ihrer Apparate bereit-Fabritat fein, fo anertannt, wie fie etwa von ber milligft erteilt wirb.

Singer Co. Rahmafdinen. M. G. wird, beren Saben fich Weintellerftraße 29 befindet und an bem roten "S" leicht ertennbar ift. Stets bemilht, ihre Dafdinen gu vervolltommen und Reues Am Beihnachtsheiligabend nachmittags b Uhr liturgische auf diesem Gebiete zu produzieren, bringt fie außer Beihnechtsfeier mit Kinderpredigt. herr Baftor Böttger. Die ten fiberall beliebten einfachen Singer Familienbes Gefetes iber die Sonntagsruhe an mehreren Der Schupmann Emil Alfred Schwarze mit 3ba helene Eftern werben gebeten, igre Rinder in diefen Gottesblenft zu beliebten einfachen Singer-Familien- Stellen Rund gebungen, wobei die Material- Boppit, beibe bier; ber Bleichereiarbeiter Rarl Bilbelm Scheibe fier, ber Bariden, jumal am Silvestergottesbienft feine Kinder teilnehmen Rahmaschinen wieder einige praftische Reuheiten auf den Beihnachtsmartt, bie allfeitige Beachtung verbienen und von beren großen Borteilen man fic bei einem Befuch in ber Bertaufsftelle felbft über-Jeugen tann. Bir feben bier neue Errungenschaften, bie bie Singer. Familien-Rahmafdine ber Sausfrau immer unentbehrlicher machen und bort, wo noch teine Singer-Rahmaschine vorhanden ift, wird fie Der Sausfrau unentbehrlich erweift unter tem Beihnachtsbaum jedenfalls einen Ghrenfich heutigen Tages eine Rahmaschine, und in vielen plat einnehmen. Dazu tommt noch, daß beim Un-Sausständen wird fie als Beihnachtsangebinde boch- tauf die dentbar günftigften Bahlungsbedingungen willtommen fein. Goll fie ihren 3med aber auch bewilligt werben und eine Unterweifung für ben Be-

Optisches Institut Kronenstr. Reichshof Tel. 5025. Theater- und Reise-Gläser Brillen — Klemmer **Barometer** — Thermometer elektr. Artikel usw.





Verlobungsringe Alfred Dreissig,



Belohnung!

Belohnt wird jedermann, der seinen Bedarf in Uhren aller Art, Juwelen und echten Goldwaren, Schmucksachen und Bijouterie, Silberwaren und versilberten Waren aus der Württembergischen Metallwarentabrik Geislingen bei Otto Pohland, Chemnitz, Ecke Post- und Kronenstrasse, jetzt deckt, denn die Firma führt, wie bekannt, nur erstklassige Qualitäten und gibt auf ihre ohnehin als sehr niedrig bekannten Preise noch einen Kassa-Rabatt von 150/0 wegen Geschäftsverkauf und bevorstehender Uebergabe ihres Uhren, Juwelen- und Goldwaren-Ladengeschäftes. - Größtes Lager am Platze Musikwerken, Grammophonen und Sprech-Apparaten nebst Schallplatten und Walzen aller Art. - Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. Kataloge gratis und franko



Schweinschlachten, 11 Uhr Benfleisch, fpater friiche Burf. Dienstag Louis Bener, Rönig Albertftrage.

Lebkuchen



Auf dem Heimwege vom Einkauf sind sparsame Haustrauen daran erkennbar, daß sie

Rheinperle und Solo

mit sich führen. Millionen von Hausfrauen wissen es, welch' große Ersparnis sie durch den Gebrauch dieser Marken anstelle der teuren Butter erzielen Rheinperle und Solo sind in allen Verwendungsarten der feinsten Naturbutter gleich. — Ueberall erhältlich! —

All. Fabrikanten: Jurgens & Prinzen, G. m. b. H., Goch (Rhid.)

Bruno Hofmann,

Delitateffengefchäft, Soubertftrage. Gur ben Beihnachtstifc ais iconftes Befchent paffend. Ub heute tr ffen frifch ein:

Präsent - Aale Stild von 50 bis 500 Bfg. Präsent - Würste Stad von 50 bis 200 Bfg.

Stild 15 bis 60 Bfg. Dofe 50, 65, 85, 100 Bf ufm. Brafest- Frühftudstörbe nach Wahl, v. Mt 2.50-20.-

Caviar, Aftrach : Dofe von Dt. 1.80 bis 24 .-Außerbem in ff. Qualitäten Frucht. und Gemufe. Ronferben To Ball:, Safel., Para. Ruffe Almeriatrauben, Amerita. Apfel Anadmandeln, Cocosniffe Bigarren, Rergen Abgabe von Rabatima fin.

Zum Feste bringe ich mein Lager v. Bunid. Gffengen und Spirituofen

in Erinnerung und empfehle als besonders vorteilhaft: Rotwein Bunfa=61. 1/1 1/281. Iofe 1/4 2. 60 Bf. Solummerpuns = 811. 1.50 -.85 Rum Jam Berid.

lofe 1/48. 45 Bf. Arac de Goa 4 2. 60 Bf. 1/1 1/2 Fl.

Cognac 1.75 1.00 1/4 2. 50 Bf. fow'e bin Branntweine in nur guten Qualitaten. Bigarren, Bigaretten u. Mand. tabate in alter betannt Qualitat. Otto Hugo Clauß, Bretteftraße 19.

Aquarium-Zuchtfische pertauft M. Spigner, Schillerftrage 8, I.

Beihnachtspräsent-Zigarren

in großer Musmahl gu allen Breifen. Jasmaki=Bigaretten,

Salem Aleitum gu Fabrits . Breifen.

Baumgärtel, Billplat 1.

Schönftes Beihnachts-Beident :



mit Original-Weck Einrichtungen zur Frischhaltung aller Nahrungsmittel

Diederlage bet Baul Elfter, Gifenhandlung.

empfiehlt billigft

Otto Loidner, Schulftr 16. Much merben bafelbft melde angeftridt.

Sie finden ben

billigften

Sobenftein . Eruftthaler



in allen Breislagen find wieber porratig von 6 Dit. an bei

Curt Reinhold. Normalhemden Unterhosen, Leibjacken Kinder-Leibhosen

Strümpfe, Socken usw. empfiehlt Herm. Otto Müller Bismarckstraße 23

Bistuit, Bfd v. 60 Bf. an

R SelbmannTeichplatzu.Gersdorf 102c.

einzartes, reines Geficht, rofiges, jugenb-rifches Musiehen, weiße, fammetweiche Saut ift ber Bunich aller Damen. Mles bies erzeugt die allein ecte D Bergmann & Co., Radebenl,

St.50 Bfg. t. Dobenftein Ernftthal Mohren-Upothete, O. Fichtner, E. Flog, Emil Uhlig J. M. Jeschwitz, Mar Möfer,

in Engan: Apotheter Wimmer, in Gersborf: Apotheter Raufd, in Oberlungwit : Lowen-Apothele Friedr. Dietel, Arthur Erler. n Baftenbrand Baul Sofel.

G. Riet, empftehlt

Dierlu gwig Rr. 23.

Marzipan-Siguren

R. Selbmann, Teichplatz u. Gersdorf 102c.

Mandoline faufen Biefenfir. 10.

Berter Berr! Es ift meine Bflicht Gott unb Ihnen ju banten für die vorziigliche Bilno . Calbe. 3ch werbe fie allen an offenen Sugen und Contansichlagen Beibenben aufs warmite empfehlen. 36 fiatte alfo Ihnen für ben guten Erfolg meinen Dant ab.

66 Rbenberf, 18./6. 06. Diefe Rino . Salbe wird mit Erfolg gegen Beinleiben, Blechten und Saut-DRt. 1.15 und DRt. 2.25 in ben Apothefen porratig; aber nur echt in Original-padung weiß- grin - rot und Firma Soubert & Co., Weinbobla-Dresben

Balfdungen weife man jurild.

Kleiderstoffe

empftehlt billigft

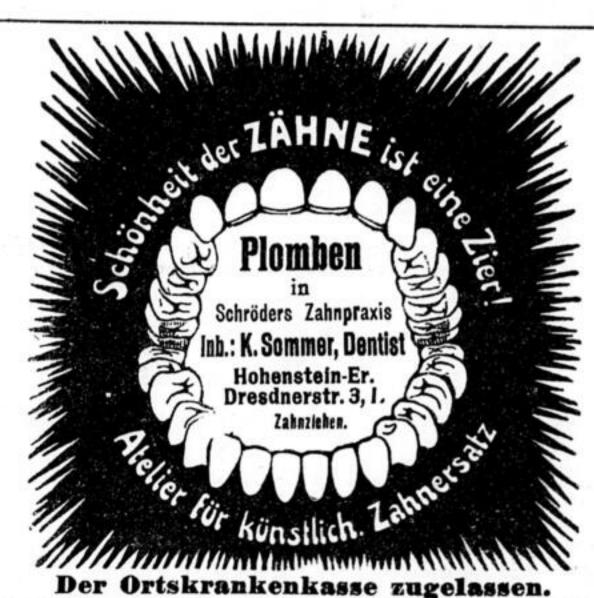
A. Schott, Weir fillerftroge 30. II Die

schönsten

modernsten u. preiswertesten

kauft man in grosser Auswahl bei

Paul Beck, Chemnitz Königstrasse - Adlerhaus.



Bechselfinhlarbeiter sowie **Spulerinnen**

werden angenommen bei Gebr. Cauberlich.

Gine eigenfinnige

wird gefucht. Robert Goge, Oberlungmig.

fowie jeben Beruf bietet fich ein großer Berdienft burch Bertauf eines Maffenbebarfsartitels, welcher in jedem Saushalt gebraucht wirb. Erforberlich find ca. 10 .- Mt. Bu erfahr. in ber Tagebl.-Beichäftsftelle.

Eigenfinniges

Mädchen

ober unabhängige Fratt jum Durchfeben von Strumpfmaren fofort gefucht.

Robert Schönfeld, Farberei, Bilftenbrand.

Tüchtige

fucht Baul Boerner, Oberlungwig, herrmannftr.

Saufmannslehrling Oftern 1910 für Strumpffabrita.

tionsgefdaft gefucht. Gelbftgefchr. Off. u. B. 125 in die Befcaftsit. bis. Bl. erb.

Handschuhnäher sowie einige Mädchen

fürs Saus werben gefucht bei Emilie verm. Martius, Oberlungmig.

Gigenfinnige

Frit Benne.

Schulftr. 31. für med. gef.

ift Montag in ber Beint Herftr.

berloren worden. Gegen Belohnung abauseben in Ruffe Baderei. Junger herr fucht per 15. Januar

einfach möbliert. Zimmer, wenn möglich nabe ber Schulftraße, er. mit Mittagstoft.

Berte Off. unt. S. 127 an bie Egp. b. Bl. erbeten.

Sin emaillierter Züllofen für befferes Bimmer geeignet, noch wie neu,

eiferner Rüchenherd billig gu vertaufen.

Gruft Dorn.

faft wie neu, ju vertaufen. Bu erf. Gafthof Goldner Ring. 8 Fenfter Front, neu vorgerichtet,

Centralftr. 16. Die in meinem Saufe befindliche 2. Ctage

beftebend aus 5 8immern, Rine, Borfaal nebft Bubehor ift per 1. Januar anderweit gu verm. Emil Uhlig, Drogerte.

mit Bubehör an rubige Beute oder einzelne Berfon gu vermieten. Dresdnerftrage 37.

Mittleres Saus gut erhalten, Rabe Bagnhof, umftanbehalter fofort bei menig Ungahlung gu verfaufen.

23. Off unt. 2. 126 in bie Beidaftsft. bis. Bl. erbeten.

Jeden Boften gebrauchte

Gilg. und Schuhwarenfabrit Rarl Bagner.

braune Ledertafche mit Inhalt von Sobenftein. C. bis Schönfelds Garberet in Bersborf geftern abend berloren g:gangen. Bitte um Abgabe gegen gute Belohnung in Chonfelds

Warberei in Bersborf.

wird bei bobem Bobn gefucht. Joh. Mug. Bog Rof., med. Beberei.